

	<p>Objekt: CIL XV 3975, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 3975</p>
--	---

Beschreibung

4 Papiere vergleichbarer Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 3975 (ehemals vorgesehen als 3970). Unter der Nummer sind drei Amphoren (a–c) erfasst.

Die Rückseite zeigt – durchgestrichen – nicht zur CIL-Nummer Zugehöriges.

Papier 2 (Vorderseite) ist die ursprüngliche Schede allein zu CIL XV 3975 a.

Papier 3 (Vorderseite) ist eine Zeichnung der Formulareile β und γ zu CIL XV 3975 b. Die Aufschrift wurde im CIL XV nicht als Zeichnung, sondern nur in Druckbuchstaben wiedergegeben.

Papier 4 (Vorderseite) ist die ursprüngliche Schede allein zu CIL XV 3975 c.

Bei CIL XV 3975 handelt es sich um Aufschriften auf drei südspanischen Ölamphoren der Form Dressel 20.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 15,8 cm, Breite: 10,6 cm

Ereignisse

Verfasst wann 1892-1899

wer Heinrich Dressel (1845-1920)
wo Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 3975